

# Lesen ist immer ein Gewinn

## Realschüler/innen gewinnen beim Julius-Club

Die Realschule GMHütte stellte nicht nur eine große Zahl an Teilnehmer/innen beim diesjährigen Julius-Club-Lesewettbewerb in den Sommerferien, die Gewinnerklasse 6c erhielt am 26. September außerdem eine gut gefüllte Bücherkiste für die Schülerbücherei. Auch ein kleiner Betrag für die Klassenkasse zählt zum Gewinn.

Die Gewinnübergabe der gut gefüllten Bücherkiste fand selbstverständlich in der Schülerbücherei der Realschule statt, wo sich dazu Cindy Wimschulte, Leiterin der Jugendbibliothek in GMHütte, Schulleiter Berthold Aulenbrock, Christel Steinkamp, Vorsitzende des Fördervereins, und natürlich die Klasse 6c mit ihrer Klassenlehrerin Petra Wächter eingefunden hatten. Der Julius-Club („Jugend liest und schreibt“) ist ein niedersachsenweites Projekt zur Lite-

tabliert. In der Zeit vom 15. Juni bis zum 15. August 2018 wurden in den teilnehmenden Bibliotheken 100 aktuelle Buchtitel der Kinder- und Jugendliteratur zur kostenlosen Ausleihe für Kinder und Jugendliche bereitgestellt. Für mindestens zwei gelesene Bücher erhielten die Teilnehmer/innen ein Julius-Club-Diplom und ein Geschenk. Ergänzend dazu wurde für die angemeldeten Julius-Club-Mitglieder ein buntes Ferienprogramm rund um Literatur und Bücher angeboten. Durch die gemeinsamen Aktionen rund um Literatur Spaß am Lesen zu vermitteln, ist oberstes Ziel des Julius-Clubs. Daneben fördert der Club die Lesekompetenz, die Ausdrucksfähigkeit und das Textverständnis für die 11- bis 14-Jährigen. Wie notwendig das ist, führte Schulleiter Berthold Aulenbrock aus: „Junge Leute habe heute immer mehr

tig.“ Folgerichtig appellierte der Schulleiter daran, viele Bücher zu lesen.

Ein Appell, der bei den anwesenden Sechstklässlern sicher nicht auf taube Ohren stieß. Schließlich hatten diese ihre Freude am Lesen in diesem Sommer bereits hinlänglich bewiesen. Cindy Wimschulte, die als Leiterin der städtischen Jugendbibliothek gekommen war, um die gewonnene Bücherkiste zu übergeben, machte noch einmal auf das breite Spektrum vielfältiger Themen aufmerksam, der als Lesestoff zur Verfügung steht: „Da gibt es sowohl für die Mädchen Lesestoff für Pferdeliebhaber oder über Delphine als auch Fußballbücher oder eine Star Wars Serie für die Jungen. Auch Bücher mit allgemeinen Jugendthemen, lustig, ernst oder informativ, gibt es in großer Zahl.“ Aufgrund des großen Interesses werde bereits überlegt, die Auftaktveranstal-

tung zum nächsten Julius-Club in der Realschulaula durchzuführen, kündigte die Jugendbibliotheksleiterin an.

Klassenlehrerin Petra Wächter dankte für die Bücher und auch den Beitrag in Höhe von 50 Euro für die Klassenkasse, wenngleich dieser auch nicht für eine bessere mediale Ausstattung des Klassenraums ausreiche. Christel Steinkamp als Vorsitzende des Fördervereins schloss in ihren Dank für die Bücherspende und den Glückwunsch an die Gewinnerklasse den Hinweis ein, dass die Schülerbücherei eine Initiative des Fördervereins sei, die auch vom großzügigen Sponsoring der Buchhandlung Sedlmair profitiere. Im Anschluss an die offizielle Gewinnübergabe machten sich viele Leseratten gleich daran, die neuen Bücher in Augenschein zu nehmen und den nächsten Lesestoff schon mal (gedanklich) vorzubestellen. (wl)



Neuen Lesestoff für eifrige Leseratten übergab Cindy Wimschulte (l.), Jugendbibliotheksleiterin in GMHütte, an die Schülerbücherei der Realschule. Schulleiter Berthold Aulenbrock und Christel Steinkamp, Vorsitzende des Fördervereins, brachten ihre Freude darüber zum Ausdruck.

ratur- und Leseförderung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis 14 Jahren. Es wird seit dem Jahr 2007 von der VGH-Stiftung und der Büchereizentrale Niedersachsen durchgeführt und hat sich als erfolgreiches Sommerferienprogramm in Niedersachsen

Probleme mit der Rechtschreibung. Das liegt auch daran, dass in den digitalen Medien, in denen sich die Jugendlichen heute vorwiegend informieren und unterhalten, auf korrekte Rechtschreibung keinen Wert gelegt wird. Selbst die Groß- und Kleinschreibung ist dort nicht wich-



Cindy Wimschulte sprach mit den Schüler/innen über bereits gelesene und neue Bücher.